

Wietzendorfer Wölfen illegal erschossen

Wietzendorf. Das niedersächsische Wolfsbüro gibt erneut eine illegale Tötung eines Wolfs bekannt. Die junge Wölfin, die dem Wietzendorfer Rudel entstammt, wurde bereits am 7. März im Landkreis Celle tot aufgefunden. Die Pathologie des Leibniz-Instituts für Zoo- und Wildtierforschung sowie das Senckenberg-Institut haben den Tötung und Herkunft des Tiers bestätigt.

Das Polizeikommissariat Bergen hat ein Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen Verstoßes gegen das Bundesnaturschutzgesetz eingeleitet. Es ist der 14. tote Wolf in Niedersachsen im laufenden Jahr, davon wurden zwei illegal erschossen. bz 924550



Planung ist alles: Mitten in den Vorbereitungen für das Lebenshilfe-Jubiläum stecken (von links) Gerhard Suder, Andrea Reinecke und Peter Tenge. Foto: wu

GARLSTORF

Fahrbahn der A7 wird erneuert

Ab heute gegen 9 Uhr wird der Verkehr auf der Bundesautobahn 7 in Fahrtrichtung Hamburg ab der Anschlussstelle Garlstorf zweistreifig auf die Richtungsfahrbahn Hannover übergeleitet, sodass die eigentlichen Arbeiten zur Fahrbahnerneuerung der Fahrtrichtung Hamburg beginnen können. Dem Verkehr stehen dann je Richtung zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Die Auffahrt der Anschlussstelle Garlstorf in Fahrtrichtung Hannover ist bis Ende September 2018 voll gesperrt. Der auf die A7 aufzufahrende Verkehr wird über die U 10 bis zur Anschlussstelle Egestorf umgeleitet. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Anfang Oktober 2018 an. Verzögerungen sind möglich. bz

SOLTAU

Überzeugen vor Publikum

Ein Seminar der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis mit Journalistin und Sprachwissenschaftlerin Antje Diller-Wolff geht der Nervosität von Vortragenden auf den Grund. Trainiert werden Körpersprache und Auftreten. Dabei sollen die eigenen vorhandenen Stärken und Angebotsmöglichkeiten genutzt werden. Das Seminar findet am Donnerstag, 24. Mai, von 18 bis 20.30 Uhr im Soltauer Kreishaussaal statt. Anmeldungen bis zum heutigen Donnerstag bei der Koordinierungsstelle, ☎ (05191) 970612 und E-Mail koostelle@heidekreis.de. bz

SOLTAU

Frauenkreis in der Waldkräuterei

Am Donnerstag, 24. Mai, beschäftigt der aktive Frauenkreis Soltau die Waldkräuterei am Walderlebnis Ehrhorn. Die Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13.45 Uhr ab Schützenplatz. Anmeldungen bis zum morgigen Freitag über ☎ (05191) 12775 und 13243. Die Fahrt zum Spargelhof „Nuttelmann“ in Steyerberg findet am Dienstag, 12. Juni, statt. Nach dem Spargelbüffet ist eine Fahrt zu Sehenswürdigkeiten geplant. Die Busabfahrt ist um 9 Uhr auf dem Schützenplatz und um 9.15 Uhr ab Bahnhof. Anmeldungen bis Freitag, 8. Juni. Gäste sind willkommen. bz

Soltau. Wenn Gerhard Suder an den Aktionstag der niedersächsischen Lebenshilfe in Soltau denkt, gerät er ins Schwärmen. „Da haben viele Menschen einfach gefeiert – und nicht die Frage gestellt, ob es um Menschen mit Behinderung geht“, erinnert sich der Geschäftsführer der Soltauer Lebenshilfe. 2014 war das – und nun wollen die Soltauer solch eine Feier wiederholen. Anlass ist das 50-jährige Bestehen der Organisation.

Dazu organisiert die Lebenshilfe am 9. Juni nicht den klassischen Festakt oder eine Feier auf ihrem Gelände am Stadtrand – sondern will mittendrin in der Gesellschaft feiern, lädt zum inklusiven Stadtfest, zur „Party für alle“ in der Innenstadt ein. „Unser Ziel ist schließlich eine Gesellschaft für alle“, sagt Suder. „Alle Menschen sind anders, aber jeder hat seinen gleichberechtigten Platz in der Gesellschaft.“ Das soll bei der Jubiläumsparty deutlich werden. „Wir wollen Menschen miteinander in Verbindung bringen und Behinderungsängste abbauen. Das ist Inklusion.“

Von 11 bis 20 Uhr gibt es ein buntes Programm in der Fußgängerzone, mit Musik, Kunst und Spiel. Dazu werden zwei Bühnen auf dem Georges-Lemoine-Platz und im Hagen aufgebaut. Dann wird auch das Kulturprojekt aus Theater, Kunst und Musik vorge-

Große Party für alle in der Innenstadt

stellt: 28 Mitwirkende ohne und 42 Akteure mit Behinderung setzen damit die 50-jährige Geschichte der Lebenshilfe in Szene. In verschiedenen Gruppen haben sie unter Leitung des Schauspielers und Regisseurs Peter Tenge Bühnenbild und Kostüme gefertigt, bringen als Chor, Percussion- und Theatergruppen die fünf Jahrzehnte auf die Bühne. Gegründet wurde die Soltauer Lebenshilfe 1968 als Eltern-Selbsthilfevereinigung. Kinder mit geistiger Behinderung waren damals vom Schulbesuch ausgeschlossen, lebten zu Hause, oft

im Verborgenen. Betroffene Eltern wollten das ändern, riefen am 2. Dezember 1968 die Lebenshilfe ins Leben. Im September 1969 startete in der alten Dorfschule Tetendorf die erste Klasse mit acht Kindern.

Schnell gab es eine Warteliste für die Schule

Der Bedarf war vorhanden: Schon 1971 gab es 30 Schüler und eine Warteliste mit weiteren 35 Kindern. So entstand an der Schule ein Neubau, die Tagesstätte, die immer wieder erweitert wurde. Im Mai 1981 nahm die heilpädagogische

Hausfrühförderung ihre Arbeit auf, 1987 der familienlastende Dienst.

Holprig war die Einrichtung des ersten Sprachheilkinder Gartens: Bereits im April 1986 beantragte die Lebenshilfe diese Einrichtung beim Land. Mit der Genehmigung ging es nicht weiter, und so eröffnete die Lebenshilfe 1988 zunächst eine „Abteilung für Sprachförderung“, bis der Sprachheilkindergarten 1989 endlich anerkannt wurde.

Das Wohnheim am Marienburger Damm wurde 1990 eingeweiht. Nachdem die Lebenshilfe im Februar 1993 ein Haus am Brombeerweg geerbt hatte, richtete sie dort eine Wohngruppe für relativ selbständige Menschen mit Handicap ein. Weitere Wohngruppen folgten.

Die Tagesstätte wurde im Jahr 2000 aufwendig saniert. Als neues Tätigkeitsfeld entstanden 2003 die ersten Kindertagesstätten. Als weitere große Baumaßnahme wurde 2006 das neu erbaute Förderzentrum auf dem Gelände an der Celler Straße in Betrieb genommen. 2014 errichtete die Lebenshilfe auf dem Gelände des früheren Soltauer Kreishauses an der Winsener Straße eine Mehrgenerationenwohnanlage für Menschen mit Behinderung. Weitere Baumaßnahmen laufen. So entsteht an der Winsener Straße eine neue Kindertagesstätte. wu 924449

LEBENSILFHE SOLTAU

Gesellschaft für alle

Die Soltauer Lebenshilfe kümmert sich schon längst nicht mehr allein um Menschen mit geistigen Behinderungen. Eine „Gesellschaft für alle“ ist das Ziel des Vereins – und das spiegelt sich in den Angeboten wider. Mittlerweile betreut die Lebenshilfe rund 440 Kinder und Jugendliche sowie 70 Erwachsene in ihren Einrichtungen in Soltau, Wietzendorf,

Schneverdingen und Bispingen. Dazu zählen Menschen mit Handicaps, aber auch ein umfangreicher Bereich an Krippen- und Kindergartengruppen mit 280 Plätzen, hinzu kommen die Frühförderung und Schulbegleitungen, die Autismus-Ambulanz, eine logopädische Praxis und der Integrationsbetrieb der „Hand-in-Hand-Tischlerei“, wu

POLIZEIBERICHT

Schlägerei

Walsrode. Am Dienstagmittag gegen 11.30 Uhr wurde ein 19-jähriger Walsroder von drei Unbekannten geschlagen und getreten, sodass er leichte Verletzungen davontrug. Die Tat ereignete sich vor einem Fitnessstudio an der Straße Am Bahnhof in Walsrode. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Walsrode unter ☎ (05161) 984480 zu melden. 924610

E-Bike gestohlen

Schneverdingen. In der Nacht zu

Montag entwendeten Unbekannte ein Elektro-Fahrrad, das vor einer Haustür eines Gebäudes am Bockheberer Weg abgestellt war. Es handelt sich um ein schwarzes Herrenfahrrad der Marke Kalkhoff, Typ Impulse im Wert von rund 1500 Euro. 924612

Betrunken am Steuer

Walsrode. Nach einem Hinweis aus der Bevölkerung kontrollierten Polizeibeamte am Dienstagabend auf der Schmersahlstraße einen 43-jährigen Fahrzeugführer in seinem Pkw. Der Walsroder

führte einen Atemalkoholtest durch. Das Ergebnis lautete 2,33 Promille. Die Beamten ließen eine Blutprobe entnehmen, stellten den Führerschein sicher und leiteten ein Strafverfahren ein. 924615

Pkw-Scheibe eingeworfen

Bomlitz. Mit einem Stein warfen Unbekannte am Montagabend zwischen 19.15 und 22.50 Uhr die Scheibe eines Pkw der Marke Nissan ein, der an der Straße Am Hoop abgestellt war. Sie entwendeten eine Tasche mit Geldbörse

und Schlüsselbund. Der Gesamtschaden wird auf rund 650 Euro geschätzt. Hinweise nimmt die Polizei in Bomlitz unter ☎ (05161) 47545 entgegen. 924616

Einbruch scheitert

Bad Fallingb. B. Unbekannte versuchten in der Zeit zwischen Mittwoch, 9. Mai, und Montag, 14. Mai, in das Bahnhofsgebäude am Sieben-Stein-Häuser-Weg zu gelangen, in dem sie an mehreren Fenstern hebelten. Ein Eindringen gelang nicht. Der Schaden beträgt rund 500 Euro. bz 924623

Kalenderblatt

17. Mai 2018

Der Hundertjährige meint:

schön

Baumenweisheit zum Tage:

Frost im Mai schadet Wein, Hopfen, Bäumen, Korn und Lein.

Wir erinnern uns:

1972 wurde nach dem gescheiterten konstruktiven Misstrauensvotum gegen Kanzler Willy Brandt im Bundestag der Grundlagenvertrag zwischen der Bundesrepublik und Polen ratifiziert. Geburtstag von: 1904 Jean Gabin, französischer Schauspieler und Chansonnier. 1924 Hannes Messemer, deutscher Schauspieler. Todestag von: 1662 Wilhelm IV. von Sachsen-Weimar, sächsischer Herzog. 1981 Hugo Friedhofer, amerikanischer Komponist.

Der Küchenzettel:

Brühe mit Gemüseinlage, Leberkäse mit Spiegelei, Salat.

Der kleine Wink:

Farbiges Verblasst nicht so schnell, weicht man die Kleidung vor dem ersten Waschen in kaltem Salzwasser ein.

Wetter

Messwerte der Wetterstation Soltau vom 16. 5. 2018
Höchste Temperatur: 23,6 °C
Tiefste Temperatur: 8,7 °C
Tiefste Temp. am Erdboden: 7,0 °C
Max. Windgeschwindigkeit: 36 km/h
Luftdruck: 1013,2 hPa = 759,9 mm
Tendenzen: fallend
Relative Luftfeuchtigkeit: 39 %
Niederschlagsmenge bis 7 Uhr morgens: 0,7 mm

Tagesspruch

Es ist für einen Mann beunruhigend, wenn er anfängt, auf Frauen beruhigend zu wirken. Jean Gabin

Service

Telefon: (0 51 91) 80 84 00
Fax: 80 81 65
E-Mail: service@boehme-zeitung.de

Redaktion

Telefon: 80 84 00
Fax: 80 81 46
E-Mail: redaktion@boehme-zeitung.de

Anzeigen

Kleinanzeigen
Telefon: 80 84 00
Geschäftskundenberatung:
Sonderthemen, gewerbliche Anzeigen, Medialberatung
Telefon: 80 84 55
Fax: 8 08 45 55
E-Mail: anzeigen@boehme-zeitung.de

Impressum

Böhme Zeitung

Soltauer Nachrichten Schneverdingen
Zeitung Nieders. Tagblatt
Amtliche Kreiszeitung
Herausgeber:

Dr. Wolff-Martin Mundschenk
Dr. Martin Mundschenk
Redaktionsleiter: Jörg Jung
Stellv. Redaktionsleiter: Reinhard Vorwerk
Reporter: Philipp Hoffmann, Anja Trappe, Reinhard Vorwerk, Andres Wulfes
Investigative Reporter: Bernhard Knapsch, André Ricci
Redakteure: Thomas Lenthe (Newsdesk), Stefan Gronfeld (Familien), Holger Heitmann und Marco Ojemann (Sport), Andrea Küsel (Kultur)

Überregionale Nachrichten: Redaktionsnetzwerk Deutschland, Chefredakteur: Wolfgang Buchter

Nachrichtendienst: dpa, Correctiv
Verlag: Mundschenk Nachrichtengesellschaft GmbH & Co. KG, Druck und Vertrieb: Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG, Hamburg
Stollberg 43, 29616 Soltau, Postfach 13 44, 29603 Soltau, Telefon (0 51 91) 8 08-00, Telefax (0 51 91) 8 08-165

Mitgliedschaften des Niedersächsischen Zeitungsverlages Lüneburg GmbH
Erscheinungsweise: vierwöchentlich
Anzeigen werden zu den Bedingungen der Anzeigenpreisliste Nr. 54 vom 1. Oktober 2017 angenommen. Bezugsbedingungen: durch Austräger monatlich € 2950,00, durch die Post monatlich € 2950 (alle Preise einschließlich Zustellungsgebühr und 7% v. H. Mehrwertsteuer). Abbestellungen können nur nach Ablauf der vereinbarten Bezugsdauer bis zum 20. eines jeden Monats schriftlich erfolgen. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Für unangeforderte eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.